

Das Infomagazin der REGIOMED KLINIKEN Sonneberg und Neuhaus



Foto: abhijith3747 - Fotolia.com

DIE S40 – UNSERE KARDIOLOGISCHE- INTERNISTISCHE STATION

Das Herz ist der Taktgeber unseres Lebens. Ca. 100.000-mal schlägt es an einem Tag – ohne dass wir dafür etwas tun müssen. Wenn der Taktgeber aus dem Tritt kommt, sind Sie im REGIOMED Klinikum Sonneberg und auf der S40, der kardiologisch-internistischen Station, in den besten Händen. In enger Abstimmung mit den Partnern im REGIOMED Zentrum für Kardiologie, darunter das Klinikum Coburg als Schwerpunktversorger der Region, erfolgt die Betreuung Südthüringer Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Die Patienten der Station werden vornehmlich mit Erkrankungen des Herzens, der herznahen Gefäße bzw. auch Kreislauferkrankungen stationär aufgenommen. Ein engagiertes Team aus 19 pflegerischen Mitarbeitern, darunter gelernte Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte, sowie eine Wundmanagerin, zwei Praxisanleiter,

eine Hygienebeauftragte und eine Diabetesberaterin, betreut die Patienten in den 36 Betten der Station. Vervollständigt wird das Team mit zwei Stationsassistentinnen und einer Hauswirtschafterin. Mitunter sind auch Schüler auf der Station eingesetzt. Die ärztliche Betreuung erfolgt durch den Chefarzt Dr. med. Marcus Thiem, zwei Oberärzte und drei Assistenzärzte. Fortwährend steht das ärztliche Team in engem interdisziplinären Austausch mit Kolleginnen und Kollegen. Die Arbeit auf der Station ist abwechslungsreich, aber auch oft herausfordernd, beschreibt Pfleger Alexander Bauer. Er hat bereits Teile seiner Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger auf der S40 absolviert und sie war auch seine Examenstation. Auch wenn er beruflich inzwischen als Pflegedienstleiter am Standort Neuhaus angekommen ist – liegen

seine beruflichen Wurzeln doch hier. „Kein Tag ist wie der andere, zwischen Aufnahmen und Entlassungen gibt es immer viel zu tun und zu organisieren. Stets steht dabei das Wohl der Patienten im Vordergrund, ihre Genesung zu fördern ist eine unserer Aufgaben“, so Alexander Bauer. Moderne Zimmer und die beste technische Ausstattungen sorgen für effiziente Arbeitsabläufe bei zugleich angenehmer Atmosphäre für die Patienten. Doch noch bevor Patienten auf der S40 aufgenommen werden, erfahren sie im Vorfeld eine umfangreiche Diagnostik. Auch hier gibt es eine enge Zusammenarbeit innerhalb des Hauses, sodass eine breite Palette invasiver und nichtinvasiver Untersuchungsmethoden angeboten werden kann. In der Diagnostik steht die Echokardiographie im Vordergrund, zum Teil wird sie von der Speiseröhre aus als

transösophageale Untersuchung durchgeführt, zudem kommen auch Langzeit-EKG und Kipptischuntersuchungen sowie ergometrische Untersuchungen zum Einsatz.

Moderne Therapieoptionen sorgen zudem für verbesserte Prognosen. Heute kommen moderne Verfahren wie Ballondilatationen, Stenteinlagen, Ablationen und Cardioversionen ebenso zum Einsatz wie die Implantation von Schrittmachern und Defibrillatoren.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Diagnostik und Therapie des Bluthochdruckes. Vor allem mit dem Bereich der Diabetologie gibt es naturgemäß häufig Austausch, denn nicht viele Erkrankungen stehen in Wechselbeziehungen zueinander.

Noch immer sind Herz-Kreislauferkrankungen die häufigste Todesursache in Deutschland. Herz-Kreislauf-Patienten aller Art könnten früher oder später einen Krankenhausaufenthalt benötigen.

DIE HÄUFIGSTEN KRANKHEITSBILDER

Unser Herz sorgt dafür, dass das Blut durch unseren Kreislauf befördert wird und alle Organe mit Sauerstoff, Nährstoffen und lebensnotwendigen Substanzen versorgt wird.

Bluthochdruck/Hypertonie

Klingt banal – kann aber gefährlich werden: Ein erhöhter Blutdruck kann zu Herz-Kreislauferkrankungen und Niereninsuffizienz führen. Weltweit sind jährlich rund 9,4 Millionen Todesfälle auf erhöhten Blutdruck zurückzuführen.

Koronare Herzkrankheit (KHK)

Unter der koronaren Herzkrankheit versteht man die durch eine Atherosklerose bedingte

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Verhärtung von Herzkranzgefäßen. Die Atherosklerose wiederum bezeichnet eine krankhafte Ablagerung von Fetten in den Blutgefäßen und stellt eine Form der Arteriosklerose dar. In der Folge kann es zu einer Durchblutungsstörung des Herzmuskels oder ernsthaften Komplikationen wie Herzrhythmusstörungen oder plötzlichen Herztod kommen.

Herzrhythmusstörungen

Unter Herzrhythmusstörungen bezeichnet man Unregelmäßigkeiten des normalen, üblichen Herzschlags. Es kann sich dabei um Unterbrechungen, aber auch Geschwindigkeitsänderungen oder zusätzliche Herzschläge handeln. Die Diagnosestellung erfolgt mittels Elektrokardiogramm (EKG). Herzrhythmusstörungen sind häufig harmlos, sollten aber

dennoch medizinisch abgeklärt werden.

Vorhofflimmern

Vorhofflimmern ist die häufigste Form von Herzrhythmusstörungen. Das Herz gerät dabei vollkommen aus dem Takt. Der Puls kann auf bis zu 160 Schläge pro Minute und mehr steigen. In der Folge kann es zu Schlaganfällen kommen.

Plötzlicher Herztod

Circa alle fünf Minuten stirbt in Deutschland ein Mensch durch plötzlichen Herztod. In etwa 80 Prozent der Fälle wird der Herz-Kreislauf-Stillstand durch eine sehr starke Herzrhythmusstörung wie Kammerflattern oder Kammerflimmern – hervorgerufen.

Herzinsuffizienz

Bei einer Herzinsuffizienz (auch

Herzschwäche) ist das Herz nicht mehr in der Lage, ausreichend Sauerstoff und Blut durch den Körper zu pumpen. Dies kann u.a. eine Anstauung von Wasser im Körper zur Folge haben, daher sind Wassereinlagerungen auch ein Alarmsignal. Eine Herzinsuffizienz kann sowohl akut als auch chronisch vorliegen und somit sowohl bei geringer aber auch starker Belastung des Körpers auftreten. Häufige Ursachen sind Bluthochdruck, eine Verkalkung der Herzkranzgefäße, Herzmuskelentzündungen oder auch Herzmuskelstörungen.

Herzinfarkt

Bei einem Herzinfarkt handelt es sich um eine lebensbedrohliche Erkrankung, bei der es Folge eines Verschlusses einer oder mehrerer Herzkranzarterien zu einer anhaltenden Minderversorgung des

Foto: Fotolia.com



Herzmuskels mit Blut kommt. Ohne rasche und wirksame Hilfe stirbt der nicht mehr durchblutete Teil des Herzmuskels ab. Bluthochdruck ist einer der häufigsten Risikofaktoren, sowohl für einen Herzinfarkt als auch für einen Schlaganfall.

Diabetesentgleisung

Schwere Über- oder Unterzuckerungen werden als Stoffwechsellentgleisungen bezeichnet. Sie können zur Übersäuerung des Körpers infolge Insulinmangels oder gar einem hypoglykämischen Schock mit Bewusstseinsverlust infolge einer Unterzuckerung

WUSSTEN SIE SCHON?

KUSCHELN FÜRS HERZ

Das als „Kuschelhormon“ bekannte Oxytocin begünstigt die Heilung von geschäftigen Herzen, u.a. nach einem Herzinfarkt. Anders als viele Muskeln besitzt der menschliche Herzmuskel nur geringe Selbstheilungskräfte. Wird er durch einen Herzinfarkt oder eine Verletzung geschädigt, heilt er nur schwer. Oft bleibt eine Herzschwäche zurück. Eine Studie von US-Forschern kam erst kürzlich zu dem Schluss, dass Oxytocin die Regenerationsfähigkeit des Herzens stärken kann.

HERZSCHWÄCHE IST KEINE ALTERSERSCHEINUNG

Ein weit verbreiteter Irrglaube ist, dass die Herzleistung im Alter grundsätzlich abnehmen würde. Dem ist aber nicht so. Nichtraucher mit einer gesunden Lebensweise, einem normalen Blutdruck und ohne

chronische Erkrankungen wie einer Diabetes können auch im fortgeschrittenen Alter ein gesundes und leistungsstarkes Herz haben – anders als ein jüngerer Mensch mit den genannten Risikofaktoren.

KALK IST NICHT GLEICH KALK

Haben Sie schon einmal überlegt, welche Auswirkungen kalkhaltiges Wasser auf den Körper hat? Hier können wir Entwarnung geben, denn Kalk aus dem Trinkwasser lagert sich nicht im Körper an. So sind Kalkablagerungen in den Gefäßen eher Folge einer Erkrankung und nicht deren Ursache. Ganz im Gegenteil kann kalkhaltiges Wasser sogar gesund sein: es enthält viel Kalzium und kann so dazu beitragen, den Kalziumbedarf zu decken. Der Mineralstoff wird vom Körper u.a. für gesunde Knochen und Zähne sowie für die Nervenzellen und die Blutgerinnung benötigt.

REGIOMED  KLINIKEN

Werden Sie **Teil** unseres Teams und starten mit uns in die **Zukunft!**

JETZT BEWERBEN:
Einfach und schnell bewerben ohne Anschreiben und Lebenslauf in unter 1 Minute mit unserer Quickbewerbung:



www.regiomed-kliniken.de/quickbewerbung
Wir rufen zeitnah zurück!

Wir suchen Sie in Voll- oder Teilzeit als **Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)** im **REGIOMED Klinikum Sonneberg | Neuhaus!**

Das bieten wir Ihnen:

- Eine Bruttojahresvergütung **ab ca. 40.000 Euro - 50.000 Euro**
- 30 Tage Urlaub im Jahr, Betriebliche Altersvorsorge, arbeitgeberfinanzierte Zulagen
- Arbeitgeberfinanzierte Fort- und Weiterbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement u.v.m.

Bei Fragen rund um den neuen Arbeitsplatz:
Pflegedirektorin Frau Dr. Jacqueline Schöbel, Telefon: 03675 821-500
E-Mail: jacqueline.schoebel@regiomed-kliniken.de

Wir freuen uns auf Sie!

REGIOMED-KLINIKEN GmbH
MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg GmbH
Personalabteilung | Neustädter Straße 61 | 96515 Sonneberg
karriere-sonneberg@regiomed-kliniken.de

Zahlen und Fakten

- Ca. 100.000-mal schlägt unser Herz an einem Tag. Damit befördert das Herz täglich sechs bis acht Liter Blut durch unsere Blutgefäße. 60 bis 85-mal zieht sich der Muskel pro Minute zusammen und erschlafft wieder. Wenn wir schlafen, sinkt die Frequenz auf 45-55 Schläge pro Minuten.
- Etwa 320 von 100.000 Menschen erkranken jedes Jahr neu an einer Herzinsuffizienz. Männer haben dabei ein etwas höheres Risiko als Frauen.
- Ca. 1 Million Menschen in Deutschland leiden an Vorhofflimmern.
- Pro 100.000 Einwohner und Jahr sterben in Deutschland 76 Männer an einem Herzinfarkt. Das sind rund 21,3 Prozent mehr als bei den Frauen.
- **Männer haben ein höheres Herzinfarkt-Risiko als Frauen.** Männer erleiden fast doppelt so häufig wie Frauen einen akuten Herzinfarkt (Myokardinfarkt).

führen. Stoffwechselentgleisungen können sich sehr schnell entwickeln, der Körper kann eine Normalisierung dann selbst nicht mehr herbeiführen, ohne schnelle Hilfe kann ein Krankenhausaufenthalt notwendig werden.

Herzgesund

Jenseits einer erblichen Vorbelastung kann jeder etwas für seine Herz-Kreislaufgesundheit tun: Bluthochdruck, Stress, Schlafmangel, Übergewicht und Bewegungsmangel sind Risikofaktoren für Herzerkrankungen. Auch der

Unsere Spezialisten:



**DR. MED. MARCUS
THIEME**

**Chefarzt der Abteilung
Angiologie/ Kardiologie/
Diabetologie Klinikum
Sonneberg**
Facharzt für Innere Medizin
und Schwerpunkt
Angiologie



**DIPL.-MED.
MECHTHILD RÄDLEIN**

Leitende Oberärztin
Fachärztin für Innere Medizin
und Kardiologie,
Notfallmedizinerin

Cholesterinspiegel sollte regelmäßig geprüft werden. Regelmäßige Bewegung und eine gesunde, ausgewogene Ernährung senken hingegen die

Risiken einer Herz-Kreislaufkrankung. Da all die genannten Lebensstilfaktoren gut beeinflussbar sind, ergibt sich ein hohes Potential zur Vorbeugung!



Werden Sie Teil unseres Teams und starten mit uns in die Zukunft!

Wir suchen Sie in Voll- oder Teilzeit als **Altenpfleger / Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) für die Kurzzeitpflege im REGIOMED Klinikum Neuhaus am Rennweg!**

Das bieten wir Ihnen:

- Eine Bruttojahresvergütung ab ca. 40.000 Euro - 50.000 Euro
- 30 Tage Urlaub im Jahr, Betriebliche Altersvorsorge, arbeitgeberfinanzierte Zulagen
- Arbeitgeberfinanzierte Fort- und Weiterbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement u.v.m.

Bei Fragen rund um den neuen Arbeitsplatz:
Pflegedirektorin Frau Dr. Jacqueline Schöbel, Telefon: 03675 821-500
E-Mail: jacqueline.schoebel@regiomed-kliniken.de

Wir freuen uns auf Sie!

REGIOMED-KLINIKEN GmbH
MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg GmbH
Personalabteilung | Neustadter Straße 61 | 96515 Sonneberg
karriere-sonneberg@regiomed-kliniken.de



Werden Sie Teil unseres Teams und starten mit uns in die Zukunft!

JETZT BEWERBEN:
Einfach und schnell bewerben ohne Anschreiben und Lebenslauf in unter 1 Minute mit unserer Quickbewerbung:



www.regiomed-kliniken.de/
quickbewerbung
Wir rufen zeitnah zurück!

Wir suchen Sie in Voll- oder Teilzeit als **Pflegfachhelfer (m/w/d) im REGIOMED Klinikum Sonneberg | Neuhaus!**

Das bieten wir Ihnen:

- Eine Bruttojahresvergütung ab ca. 30.000 Euro - 40.000 Euro
- 30 Tage Urlaub im Jahr, Betriebliche Altersvorsorge, arbeitgeberfinanzierte Zulagen
- Arbeitgeberfinanzierte Fort- und Weiterbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement u.v.m.

Bei Fragen rund um den neuen Arbeitsplatz:
Pflegedirektorin Frau Dr. Jacqueline Schöbel, Telefon: 03675 821-500
E-Mail: jacqueline.schoebel@regiomed-kliniken.de

Wir freuen uns auf Sie!

REGIOMED-KLINIKEN GmbH
MEDINOS Kliniken des Landkreises Sonneberg GmbH
Personalabteilung | Neustadter Straße 61 | 96515 Sonneberg
karriere-sonneberg@regiomed-kliniken.de

Unsere Fachabteilungen auf einen Blick:

REGIOMED KLINIKEN SONNEBERG UND NEUHAUS – FACHABTEILUNGEN

REGIOMED Klinik Sonneberg
Neustadter Straße 6
96515 Sonneberg



ANÄSTHESIE
Chefarzt
Falk Hauptmann
☎ 03675 821-270



CHIRURGIE
Leitender Oberarzt
Dr. Matthias Eichhorn
☎ 03675 821-212



**GEFÄSS- &
INNERE MEDIZIN**
Chefarzt
Dr. Marcus Thieme
☎ 03675 821-2012



**GYNÄKOLOGIE
UND GEBURTSHILFE**
Chefarzt
Dr. Jens Reimann
☎ 03675 821-222



**UNFALLCHIRURGIE
UND ORTHOPÄDIE**
Chefarzt
Dr. med. Thomas Reh
☎ 03675 821-2042



GASTROENTEROLOGIE
Chefarzt
Dr. Arndt Reister
☎ 03675 821-232



GEFÄSSCHIRURGIE
Chefarzt
Dr. Matthias Schwenk
☎ 03675 821-292

REGIOMED Klinik Neuhaus/Rwg.
Schöne Aussicht 39
98724 Neuhaus/Rwg.



INNERE MEDIZIN
Chefarzt
Dr. Klaus Müller
☎ 03679 773-333



KURZZEITPFLEGE
Pflegedienstleiter
Alexander Bauer
☎ 03679 773-601

REGIOMED MVZ Sonneberg
Neustadter Straße 61
96515 Sonneberg

ANÄSTHESIE

Falk Hauptmann

CHIRURGIE/UNFALLCHIRURGIE/ D-ARZT

Dipl.-Med. Frank Schneider
Sprechzeiten:
Mo: 08.00 - 16.00 Uhr,
Di: vormittags amb. OP's,
14.00 - 18.00 Uhr
Mi & Fr: 08.00 - 12.30 Uhr
☎ 03675 821-7010

PROKTOLOGIE

Dr. med. Matthias Eichhorn
Sprechzeiten:
Di: 12.30 - 16.00 Uhr,
Do: 08.00 - 12.00 Uhr
☎ 03675 821-7010

GEFÄSSCHIRURGIE

Dr. med. Matthias Schwenk
Sprechzeiten:
Mo: 10.00 - 16.00 Uhr
(14-tägig)
Mi: 08.30 - 15.00 Uhr
☎ 03675 821-7021

Dr. med. Sandro Ellner
Sprechzeiten:
Mo: 07.30 - 16.00 Uhr
(14-tägig)
Di: 07.30 - 16.00 Uhr
☎ 03675 821-7021

GYNÄKOLOGIE/GEBURTSHILFE

Dr. med. Jens Reimann
Sprechzeiten:
Mi: 08.00 - 12.00 Uhr
Do: 13.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
☎ 03675 821-7040

KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Dr. med. Andrea Bode,
MUDr. (Uni Prag) Katarina Sulková
Sprechzeiten (mit Termin):
Mo: 07.45 - 09.00 Uhr
13.00 - 15.00 Uhr

Di: 07.45 - 10.00 Uhr
14.45 - 18.00 Uhr
Mi & Fr: 07.45 - 10.00 Uhr
Do: 07.45 - 12.00 Uhr
Akutsprechstunde:
Mo: 09.00 - 11.30 Uhr
Di, Mi, Fr: 10.00 - 11.30 Uhr
Do: 15.00 - 17.30 Uhr
☎ 03675 821-7030

NEUROLOGIE

Dr. med. Reinhard Rieger
Sprechzeiten:
Mo: 09.00 - 13.00 Uhr
Do: 12.00 - 16.00 Uhr
Fr: 09.00 - 13.00 Uhr
☎ 03675 821-7021

ORTHOPÄDIE

Dr. med. Thomas Götz
Dr. med. Manuela Koch
Sprechzeiten:
Mo: 08.00 - 13.00 Uhr
15.00 - 17.00 Uhr
Di & Do: 08.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Mi: 08.00 - 12.00 Uhr
Fr: 08.00 - 13.00 Uhr
☎ 03675 821-7060

REGIOMED MVZ Sonneberg
Bismarckstraße
Bismarckstraße 35
96515 Sonneberg

GYNÄKOLOGIE/GEBURTSHILFE

Doctor-Medic (Ufm Iasi)
Iris Nistor
Sprechzeiten:
Mo-Mi: 08.00 - 15.00 Uhr
Do: 08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 17.00 Uhr
Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
☎ 03675 702922

REGIOMED MVZ Neuhaus
Schöne Aussicht 39
98724 Neuhaus/Rwg.

CHIRURGIE

Dipl.-Med.
Sunna Schwabe-Neumann
Sprechzeiten:
Mo: 07.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.30 Uhr
Di: 15.00 - 18.00 Uhr
Mi: 07.30 - 13.30 Uhr
Fr: 07.30 - 12.30 Uhr
☎ 03679 773-892

GEFÄSSCHIRURGIE

Doctor-Medic (Ufm Iasi)
Andrei Nistor

Sprechzeiten:
Do: 08.00 - 15.30 Uhr
☎ 03675 821-7021

NEUROLOGIE

Dr. med. Michael Huber

Sprechzeiten:
Mo: 09.00 - 15.00 Uhr
Di: 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr
Mi: 09.00 - 12.00 Uhr
Do: 09.00 - 15.00 Uhr
Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
☎ 03679 773-895

ORTHOPÄDIE

Dipl.-Med. Reinhard Hofmann

Sprechzeiten:
Mo: 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr
Di & Do: 08.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.00 - 12.00 Uhr
☎ 03679 773-805

REGIOMED MVZ Neuhaus
Robert-Koch-Straße 16
98724 Neuhaus/Rwg.

KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

Dipl.-Med. Ute Macholdt

Sprechzeiten:
Mo: 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 08:00 - 12:00 Uhr
Do: 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Fr: 08:00 - 10:00 Uhr
(nach Vereinbarung)
☎ 03679/ 720 474

REGIOMED MVZ Sonneberg
Ketschengasse 22-24
96450 Coburg

GEFÄSSMEDIZIN

Dr. med. Ulrich Eberlein

Sprechzeiten:
Mo: 08.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Di & Mi: 08.00 - 13.00 Uhr
Do: 08.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Fr: 08.00 - 13.00 Uhr
☎ 09561 799022
Termine nach Vereinbarung